

Niederschrift

die Sitzung des

des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses

am Montag, 03. Dezember 2007 um 19:00 Uhr

in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

Tagesordnung:

- TOP 1** Protokoll vom 29. Oktober 2007
- TOP 2** Bericht des Magistrats
- TOP 2.1** Vorstellungen des Arbeitskreises Ortskerngestaltung Wolfskehlen
- TOP 3** Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 6. Dezember 2007
- TOP 4** Anfragen

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses am
3. Dezember 2007

Ausschussmitglieder:	Thurn, Matthias Bernhardt, Günter Ecker, Albrecht Fraikin, Bernd Funk, Friedhelm Hennig, Brigitte Schellhaas, Petra Seybel, Berthold Wald, Wilhelm	Vorsitzender i. V. v. Hirsch, Andreas i. V. v. Fraikin, Ursula
-----------------------------	--	--

Magistrat:	Kummer, Gerald Zettel, Erika Bonn, Werner Buhl, Günter Effertz, Karlheinz Fischer, Thomas Hellwig, Harald Krug, Heinz Schaffner, Norbert	Bürgermeister Erste Stadträtin
-------------------	--	-----------------------------------

Präsidium:	Amend, Werner Dey, Mathias Fiederer, Patrick	
-------------------	--	--

Beratende Stimme gem. § 62, Abs. 4 HGO:	Wokan, Verena	
--	---------------	--

Verwaltung:	Domes, Hans Hennecke, Markus Kirsch, Saskia Benz, Harald Fröhlich, Rainer	Bauamt Bauamt Stadtwerke Immobilienbetrieb Parlamentsbüro
--------------------	---	---

Gast:	Linke, Helmut	Büro Linke
--------------	---------------	------------

Schriftführerin:	Schneider, Ute	
-------------------------	----------------	--

30 Zuhörer/innen

ein Vertreter der Presse

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:27 Uhr

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses am
3. Dezember 2007

Der Vorsitzende, Matthias Thurn, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen.

Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist er auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

Verena Wokan (FDP) beantragt, den Tagesordnungspunkt 10 der Stadtverordnetenversammlung (Umwidmung von Haushaltsmitteln zur Deckung der Mehrkosten anl. Sanierung der Heizungsanlage der Großsporthalle Erfelden) im Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss zu behandeln.

Patrick Fiederer beantragt für die SPD-Fraktion, die Tagesordnungspunkte 3 (Verabschiedung des Haushaltsplans 2008 mit allen Anlagen), 8 (Umsetzung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Bereich Kinderbetreuung) und 9 (Ausbau des Betreuungsangebotes in Kindertagesstätten) auf die nächste Sitzungsrunde im Februar zu verschieben.

TOP 1 Protokoll vom 29. Oktober 2007

Berthold Seybel (WIR) beantragt, folgenden Text zum Vortrag von Susanne Nöcker über den Bau der Forensische Klinik in das Protokoll aufzunehmen:

„Auf Fragen erläutert Frau Nöcker, dass die forensische Klinik aus neun Stationen besteht. Davon befinden sich acht auf dem Gelände des Neubaus. Die neunte (Entlass-Station) befindet sich nicht im Sicherheitstrakt, sondern ist dem bestehenden Krankenhausbetrieb angegliedert. Hier sind Personen, die unter das Lockerungskonzept fallen oder demnächst entlassen werden sollen untergebracht.“

Der Aufnahme dieses Zusatzes wird mit 4 Ja-Stimmen des WIR-Vertreterers und aus den Reihen der SPD und CDU, 2 Nein-Stimmen der GLR-Vertreterin und aus den Reihen der SPD und 3 Enthaltungen von Vertretern der CDU und der SPD beschlossen.

Dem so geänderten Protokoll wird mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung eines CDU-Vertreterers zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses am
3. Dezember 2007

TOP 2 Bericht des Magistrats

Bürgermeister Kummer berichtet wie folgt:

1. Neubau eines Gehweges in der Starkenburger Straße Goddelau

Einen für Fußgänger neuralgischen Punkt in der Ortsdurchfahrt Goddelau soll durch die Schaffung eines breiteren Gehweges entschärft werden. Nach umfassenden technischen Prüfungen hat sich herausgestellt, dass zwischen Kirche und Kerweplatz sogar ein beidseitiger Bürgersteig machbar ist. Die Straßenverengung in diesem Bereich wird zu einer weiteren Verlangsamung des Autoverkehrs führen. In die Planungen sind das Amt für Straßen- und Verkehrswesens Darmstadt, die Polizeistation Groß-Gerau, die Straßenmeisterei und ein Fachplanungsbüro eingebunden. Nach dem Bericht der Bauverwaltung soll die Baumaßnahme noch in diesem Jahr ausgeschrieben, jedoch erst Mitte/Ende März 2008 umgesetzt werden. Der Straßenabschnitt wird dann voraussichtlich vier bis fünf Wochen voll gesperrt werden.

2. Stromtalwiesen-Wanderweg

Im Rahmen des Geoparks Bergstraße-Odenwald soll im kommenden Jahr ein „Stromtalwiesen-Wanderweg“ in den Gemarkungen von Erfelden und Leeheim markiert und mit zehn Tafeln beschildert werden. Die Kosten von ca. 6.000 Euro werden zur Hälfte vom Geopark übernommen; die restliche Summe soll durch Sponsorenmittel finanziert werden. Nach sieben Jahren Laufzeit des Projektes soll so durch die Anbindung an die überregionale Geoparkroute für interessierte Besucher ein anschaulicher Wanderweg entstehen. Der Weg wird etwa elf Kilometer lang sein und am Parkplatz Kammerhof (Satellitenüberwachungsstation) zu den Brüderlöchern und von dort über das Michelried und die Riedwiesen von Wächterstadt zurück zum Parkplatz führen. Der Wegeverlauf ist mit der unteren Naturschutzbehörde, den Naturschutzverbänden und dem Forstamt abgestimmt. Da drei der Tafeln auf Flächen der Forstverwaltung stehen werden, wurde auch hier bereits die Zustimmung eingeholt. Wann der Wanderweg im nächsten Jahr offiziell eingeweiht werden kann, steht momentan noch nicht fest.

TOP 2.1 Vorstellungen des Arbeitskreises Ortskerngestaltung Wolfskehlen

Helmut Linke stellt die Ergebnisse des Arbeitskreises anhand von Plänen vor. Die Ausführungen liegen dem Protokoll in schriftlicher Form bei.

Als nächstes ruft der Vorsitzende den Bericht des Immobilienbetriebes auf, dessen Behandlung in der letzten Sitzung vertagt wurde.

Wilhelm Wald (CDU) erkundigt sich danach, warum manche Arbeiten des Immobilienbetriebes an verpachteten oder nicht der Stadt gehörenden Gebäuden nicht dem Pächter in Rechnung gestellt wurden (verstopftes Urinal im Sportheim Leeheim). Der Bürgermeister sagt zu, zu prüfen, ob die Arbeiten dem 1. FC Germania Leeheim in Rechnung gestellt werden können.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses am
3. Dezember 2007

Herr Wald beantragt einen Ortstermin am Riedsee, um den Sanierungsbedarf in Augenschein zu nehmen. Dies findet allgemeine Zustimmung.

Verena Wokan (FDP) erkundigt sich nach dem Alter der Fußböden der Christoph-Bär-Halle und der Großsporthalle. Die Antwort wird im morgigen Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss nachgereicht.

Frau Wokan bittet zudem um eine Gegenüberstellung der Kosten und der Einnahmen pro Vermietung.

Patrick Fiederer (SPD) bittet darum, die Antworten auf die Fragen der Crumstädter Bürger, die ein Gespräch bezüglich des Crumstädter Schwimmbades mit dem Bürgermeister hatten, auch den Fraktionsvorsitzenden zur Verfügung zu stellen. Der Bürgermeister sagt dies zu.

Verena Wokan (FDP) bittet darum, die Aufstellung der Kosten für die Sanierung des Crumstädter Schwimmbades zu komplettieren.

TOP 3 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 6. Dezember 2007

Wilhelm Wald (CDU) beantragt, den Tagesordnungspunkt 6 (Neufassung der Gebührenordnung für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen der Stadt Riedstadt) der Stadtverordnetenversammlung ebenfalls im Ausschuss zu behandeln.

Der Vorsitzende lässt nun über die Anträge zur Änderung der Tagesordnung abstimmen.

Antrag der SPD auf Verschiebung der Tagesordnungspunkte 3, 8 und 9 auf die nächste Sitzungsrunde:

Dem Antrag auf Verschiebung wird mit 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen der CDU zugestimmt.

Antrag von Wilhelm Wald auf Behandlung des Tagesordnungspunktes 6:

Dem Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung wird mit 7 Stimmen und 2 Enthaltungen aus den Reihen der SPD und von der Vertreterin der GRL zugestimmt.

Antrag der FDP auf Behandlung des Tagesordnungspunktes 10:

Dem Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung wird mit 5 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen der SPD zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses am
3. Dezember 2007

TOP 6 – DS-VIII-168/07

Neufassung der Gebührenordnung für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen der Stadt Riedstadt

Der Vorlage wird mit 7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen aus den Reihen der CDU zugestimmt.

TOP 10 – DS-VIII-172/07

Umwidmung von Haushaltsmitteln zur Deckung der Mehrkosten anl. Sanierung der Heizungsanlage der Großsporthalle Erfelden

Zu der Vorlage ergeben sich einige Fragen:

Verena Wokan (FDP) erkundigt sich, warum wegen der unterschiedlichen Anforderungen des bisherigen und des neuen Schornsteinfegers das Planungsbüro nicht in Regress genommen wird.

Bernd Fraikin (CDU) ist der Meinung, dass die Mehrkosten für das Pelletslager lediglich die Differenz zwischen den Leistungen des Bauhofes und der Kosten der Fremdfirma betragen dürfte. Er möchte zudem wissen, was es für Probleme mit der Solaranlage gab.

Verena Wokan ist der Meinung, dass man für die Mehrkosten für zusätzliche Isolierungsarbeiten das Planungsbüro evtl. in Regress nehmen kann. Auch der Wasseranschluss wäre Angelegenheit der Planer gewesen. Die Inbetriebnahme hätte Bestandteil des Vertrages sein müssen.

Bernd Fraikin zweifelt an, dass die Mehrkosten ebenfalls bezuschusst werden.

Außerdem bittet er um Klärung, ob die Übertragung der Mittel rechtmäßig geschah.

Frau Wokan stellt für die FDP den Antrag, die Vorlage zu ergänzen:

„Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, ob das Planungsbüro in Regress zu nehmen ist. Dem Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss ist hierüber zu berichten.“

Dem Änderungsantrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

Der geänderten Vorlag wird mit 6 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen der CDU zugestimmt.

TOP 13.1 – DS-VIII-157/07

Antrag der CDU-Fraktion zur Ortskerngestaltung Wolfskehlen (Entwicklungs- und Finanzierungsmöglichkeiten Areal „Altes Rathaus“ und „Dreieck Kirchplatz“)

Der Antrag wird vom Antragsteller bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zurückgestellt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses am
3. Dezember 2007

TOP 13.2 – DS-VIII-15807

Antrag der CDU-Fraktion zum Konzept des Arbeitskreises Ortsmitte Wolfskehlen

Patrick Fiederer stellt für die SPD-Fraktion den Änderungsantrag, den Begriff „Arbeitskreis“ durch „SPD-Arbeitskreis“ zu ersetzen.

Da sich dagegen Widerspruch erhebt, schlägt Petra Schellhaas (GLR) die Formulierung „parteiübergreifender SPD-Arbeitskreis“ vor.

Der Antrag wird bis zur Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses zurückgestellt.

Verena Wokan (FDP) hat einen Änderungsantrag, über den abgestimmt wird:

In den letzten Satz soll hinter den Begriff „Detailplanung“ der Text „einschließlich detaillierter Kostenberechnungen“ eingefügt werden.

Dem Änderungsantrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 4 Anfragen

Wilhelm Wald (CDU) erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich des Radweges zwischen Leeheim und Wolfskehlen. Bauamtsleiter Hans Domes nimmt dazu Stellung.

Herr Wald berichtet, dass auf dem Gelände des Wertstoffhofes in Erfelden Pappelholz lagert. Dies wird geprüft.

Herr Wald berichtet weiterhin, dass in Leeheim das Gerücht im Umlauf sei, wonach Gelände zur Verlagerung des Modellflugplatzes aufgekauft würde. Bürgermeister Kummer versichert, dass dies nicht so sei.

Patrick Fiederer (SPD) schlägt vor, zum Thema Radweg zwischen Leeheim und Wolfskehlen eine Pressemitteilung zu veröffentlichen.

Er erkundigt sich nach dem Zeitpunkt der Aufstellung des Bebauungsplanes für den Bereich Rosenweg/Tulpenweg. Der Bürgermeister erklärt, dass hierzu erst die Haushaltsmittel zur Verfügung stehen müssen.

Herr Fiederer erkundigt sich nach dem Einkaufsmarkt in Leeheim. Hans Domes erläutert den Sachstand.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses am
3. Dezember 2007

Der Vorsitzende Matthias Thurn sagt zu, dass er noch vor der Haushaltsverabschiedung einen Ortstermin am Riedsee vereinbaren wird.

Er weist auf die Einladung zum weihnachtlichen Seniorennachmittag hin und schließt die Sitzung um ca. 21:30 Uhr.

Riedstadt, den 14. Dezember 2007

(Vorsitzender)

(Schriftführerin)